Presseinformation

22. Juli 2013

Theater, Literatur, Humor nach Noten und ein Karl-May-Klassiker

Von „Literatur & Wiese" im Schloss Weinzierl bis „Die Ursache" am Thalhof

Mit einem sommerlich-entspannten Ambiente wartet alljährlich „Literatur & Wiese", das Literatur-Event von halle2 im Garten von Schloss Weinzierl bei Wieselburg, auf. Mit dabei sind heuer, am Freitag, 26. Juli, u. a. Vea Kaiser, die ihre Literatenkarriere fulminant mit „Blasmusikpop" startete, Thomas Raab, der seit Jahren einen Restaurator namens „Metzger" skurrile Kriminalfälle lösen lässt, und Johannes Gelich, der sich in „Wir sind die Lebenden" auf satirische Art mit der Antriebslosigkeit der heute Vierzigjährigen beschäftigt. Umrahmt wird das Programm vom Flamenco-Duo Franklin Henao Valle und Marko Dumancic. Beginn ist um 20 Uhr, Eintritt: freiwillige Spende; bei Schlechtwetter wird in das Schloss ausgewichen. Nähere Informationen unter 0680/33 24 61 04, e-mail kultur@halle2.at und http://www.halle2.at/.

Ebenfalls am Freitag, 26. Juli, wird ab 20 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, zum mittlerweile bereits 42. Mal „Der Gast frisst die Knödeln net!", Geschichten und Anekdoten um das Hotel Eder am Hauptplatz von Waidhofen an der Thaya, präsentiert. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und http://www.tam.at/.

Am Freitag, 26. Juli, gelangt auch ab 20 Uhr im Rahmen der Festspiele Stockerau auf der Open-Air-Bühne vor der barocken Stadtpfarrkirche (bei Schlechtwetter im Z-2000) Otto Schenks neues Programm „Der Dirigent hat abgesagt!" zur Uraufführung. Unter dem Motto „Humor nach Noten" gibt der Schauspieler und Regisseur dabei Anekdoten und Parodien zum Besten. Als Höhepunkt des Abends tritt Otto Schenk selbst ans Pult und dirigiert die Ungarische Kammerphilharmonie. Am Samstag, 27. Juli, gibt es ab 20 Uhr einen weiteren Termin; nähere Informationen und Karten unter 02266/676 89, e-mail office@festspiele-stockerau.at und http://www.festspiele-stockerau.at/.

Am Samstag, 27. Juli, kehrt Winnetou wieder auf die Freilichtbühne Gföhlerwald zurück: Die Winnetou-Spiele bringen heuer mit „Der Schatz im Silbersee" einen der großen Klassiker der Jugend- und Abenteuerliteratur von Karl May mit 50 Mitwirkenden und 17 Pferden in einer Neuinszenierung von Rochus Millauer. Zu

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

sehen sind der Apachenhäuptling und sein Blutsbruder Old Shatterhand bis 25. August, jeweils Samstag ab 19 Uhr und Sonntag ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0676/667 32 31, e-mail info@winnetouspiele-gfoehl.at und http://www.winnetouspiele-gfoehl.at/.

Schließlich liest der deutsche Theatermacher Hansgünther Heyme am Sonntag, 28. Juli, im Thalhof in Reichenau an der Rax aus „Die Ursache" von Thomas Bernhard, jenem Teil der Autobiographie, die den Autor mit 13 Jahren in Salzburg zeigt; Beginn ist um 11 und 19.30 Uhr. Am Sonntag, 4. August, gibt es ab 11 Uhr einen weiteren Termin. Nähere Informationen und Karten unter 0664/378 87 25, e-mail helga@helgadavid.at und http://www.schnitzlerimthalhof.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at